

tie dieu Nous preserve de samblable accident et nous fasse la grace de bien vivre et bien Mourir Ainsi soit il adieu Jusque a l'autre ordinaire ..."

Kopie - AH 60, 102

58

1646 Oktober 21., Lyon A
SCHREIBEN VON UNBEKANNT AN UNBEKANNT

"Le ... [18] de ce moys Il passa un Courier par cette Ville qui vient du Coste de la toscane Envoye de la par de ... [Charles de La Porte, Marquis] de la milieret [=M e i l l e r a y e, des Maréchal de France] Il s'ant vae en Cour qui Raporte que le ij du Courant Nous [gemeint die franz. Truppen] avons pris la ville et fort de piombino la ou noz francois ont faict des mervellies les quatre Compagne du Roy [L u d w i g XIV.] des garde suisse [nämlich: Reding, Zurlauben, Roll und Estavayer-Wallier unter dem Kommando von Gardehptm. H e i n r i c h I. Zurlauben] y ont tres bien faict et Courageusement Car la dicte place N'a tenus que trois Jour C'est une princepeaute qui a huict autre pety bourg sous elle, elle a l'isle d'elbe pour voisinage dans ladicte Jsle nous ... avons assiege porte Longonne, L'on le bas avec ... [13] piece de Canon et Croit unt a present qu'il est a nous & Jncy que le Courier Raporte que l'ont avoit somme le fort de porte Longonne a se rendre, ont leurs a donne huict Jour a se resoudre a se rendre dont autrement a tendre un asseaux general par noz francois cella estant pris auterat[?]¹ tout a faict la Communication des espaignol venant de Naple par mer [gemeint das Ligurische Meer] a final[-Ligure] pour Rentre dans le Millannois".

1) prise d'autoral

Kopie, von gleicher Hand wie AH 60/57 - AH 60, 102^V

59

1637 November 5. A
SCHREIBEN DES HANS INEICHEN, VON GELFINGEN, AN ALT AMMANN [UND DERZEITIGEN STADT- UND AMTSRAT] BEAT II. ZURLAUBEN, ZUG

"Wie mir der Her Befolen von wägen der gemeindt Zue Richenseh ihren Jarmärkten

und des Zols halber han ich mit dem Caspar Eglin [=E g l i] darvon greth so vermeindt är das Man uf ein haupt vich wär glich Rinder oder Ros ein batzen Zol gäben und Mgh [von den in den Freien Aemtern reg. Orten] solend inen Noch zwen Märt ufrichten die sy uf ihrem eignen der gemeinden grundt undt Boden halten die Brugen stäg undt wäg machen undt Ehrhalten das man da Niden faren one schaden wandlen kön die Zwen Nüwen Märt Müstendt gehalten wärden einer Zwüschendt Wienach undt fasnach der ander zwüschendt pfingsten undt Johane undt welend der hohen Oberkeit Järlichen darvon Zins gäben 30 gl. Uewer her Vater sälig [K o n r a d III. Zurlauben] habyt die Meinung vor 20 oder Mer Jahren im wärch gehabt aber die heren [Schultheiss und Rat] von Lucern habendt darwider gret wägen deren von Ehrmyseh [=Ermensee] wil sy vil stritz der Ehrlosen mit ein andern gehabt [- diese Jahrmarktfrage wurde bereits an der gemeineidg. Tagsatzung vom 14. Februar 1610 in Baden behandelt; an dieser Konferenz vertrat Konrad III. Zurlauben den Stand Zug -]¹

Ehr Caspar eglin Begärtht der Her wele wan ein dagsatzung Zue Baden sin würdt [- endgültig wurde dieses Begehren an der Jahrrechnung 1639 behandelt; Beat II. Zurlauben nahm an dieser Tagsatzung jedoch nicht teil -]² durcht eignen boden [=Boten] Lasen wüsen wely Ehr eigner pärson aldort Ehrschinen undt mit üch unsern gnädigen heren witters von diser sach Reden.

Der Uely Ehllmliger [=E l m i g e r] von Ehrmyseh hat ein gros verlangen wägen [Heinrich] f l ä c k e n s t e i n s [des Gerichtsherrn der Herrschaft Heidegg] siner gütern wan ihr unser g.h. ins Landt komen wolendt³".

1) s. EA V 1, 1491 Art. 158

2) s. EA V 2, 1713 Art. 108

3) s. ebenda 1710 Art. 88

Original, mit Siegel - AH 60, 103

60

1621 Februar 17., Solothurn

A

SCHREIBEN DES [FRANZ. AMBASSADOREN ROBERT] MIRON AN AMMANN UND
RAT VON STADT UND AMT ZUG, ZUG

"Ayant esté adverti de quelque part de la france qu'on avoit conduit en vostre ville une grande somme d'argent monnoyé comme quars d'escu vieux testons et francs Jusqu'a la quantité de cinquante quintaux qui avoit esté portée chez le Maistre de vostre monnoye [Kaspar W e i s s e n b a c h] J'ay bien voulu